

Die Laurentius'sche Gärtnerei

[2989.] zu Leipzig
Etablissement für den Pflanzenhandel
veröffentlicht in jedem Jahre drei bis vier
Pflanzen-Kataloge.

Soeben ist erschienen:
Nr. 26. Neuheiten-Liste (vorzugsweise für
Handelsgärtner bestimmt).

Ferner veröffentlichen wir:
Im Februar Nr. 27. Katalog über Pflanzen
für das freie Land, über Laubbölzer, Sträu-
cher, Coniferen, sowie über Flor- und
Modeblumen, incl. der ind. Azaleen und
Camellien.

Im April Nr. 28. Katalog der Warmhaus-
und Kalthaus-Pflanzen, und

Im September Nr. 29 den Herbstkatalog über
die im Laufe des Jahres in den Handel ge-
kommenen Neuheiten.

Wir geben unsere Kataloge gratis aus,
und sind dieselben auf Buchhändlerwege
durch Herrn Fried. Voigt's Buchhdlg.
hier selbst zu beziehen.

Leipzig, Februar 1864.

[2990.] Der Verlag eines älteren und
weitverbreiteten Volkskalenders in Preu-
ßen (Auflage 19000) ist für 6500 \mathfrak{M} mit
4000 \mathfrak{M} Anzahlung zu verkaufen. — Nähe-
res auf Anfragen sub G. B. an die Exped.
d. Bl.

Photographische Arbeiten

[2991.] fertigt in den verschiedensten Forma-
ten und Auflagen in kürzester Zeit sauber und
billigst das
Photogr. Institut v. Vanra Bette
in Berlin.

[2992.] Den geehrten Abonnenten des
Theologischen Anzeigers
theilen wir hierdurch mit, daß die nächste Nr.
dieselben, eine Doppel-Nr. 34/35, erst Ende
dieses Monats erscheint.

Leipzig, 1. Februar 1864.

Exped. des Theol. Anzeigers.

[2993.] A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in
Carlsruhe ersucht die Verleger von
Binstafeln zu 3 % und 360 Tagen
um schleunigste Einsendung von 1 Gr. à cond.

Hannoverscher Courier.

Allgemeine Zeitung für das König-
reich Hannover.

[2994.] Auflage 5300.

Bei der großen Verbreitung des Hanno-
verschen Couriers im Königreiche Hannover,
einer Verbreitung, die bis jetzt noch nie
von einer politischen Zeitung im Lande erreicht
worden ist, finden auch Inserate die größte
und allgemeinste Verbreitung, und sind
stets von dem günstigsten Erfolge begleitet.
Von dem sehr billigen Insertionspreis à P. 3.
1/4 \mathfrak{M} gebe ich 25 % Rabatt. — Neu erschie-
nene Werke werden sofort von der Redaction
besprochen und erbitte ich mir dieselben via
Leipzig.

Carl Rümpker in Hannover.

[2995.] Die
Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1864 den VII. Jahrgang
ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst
1858 vorgenommene Erweiterung zu einem na-
tionalökonomischen politischen Tagesblatte, des-
sen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der
Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Jour-
nal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal ge-
spaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt ex-
clusive Steuer 3/4 \mathfrak{M} .

Ankündigungen, namentlich von populären
Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge
begleitet.

Zur geeigneten Inserirung ladet ein

Prag, 1864.

Seinr. Mercy.

[2996.] Annoncen (p. 3. 1 1/2 \mathfrak{M}) für die 1.
Januar in Altona täglich erscheinende

Schleswig-Holsteinische Zeitung,
welche bereits einen bedeutenden Wirkungskreis
besitzt, besorgen
Haasenstein & Vogler in Hamburg.

[2997.] Inserate

auf dem Umschlage zum
Civilingenieur.

Beitschrift für das Ingenieurwesen.
berechne ich die gespaltene Petitzeile oder deren
Raum mit 2 1/2 \mathfrak{M} . — Beilagegebühren 3 \mathfrak{M} .
Das 2. Heft erscheint Anfang März.
Leipzig. Arthur Felig.

[2998.] Die Herren Verleger

beehren wir uns darauf aufmerksam zu ma-
chen, dass wir Inserate und Recensions-
exemplare für

The Reader.

A Review of Literature, Science, and Art.
vermitteln.

Hamburg.

J. G. Oncken's Engl. Sort.-Cto.

[2999.] Die von 1864 ab in unserm Verlage
erscheinende

**Beitschrift des landwirthschaftlichen
Vereins für Rheinpreußen,**

welche monatlich an „17,300“ Mitglieder des
Vereins versendet wird, nimmt von nun an auch
Inserate auf. Auch Beilagen können nach vor-
herigem Einvernehmen mit uns durch die Zeit-
schrift verbreitet werden. Den Herren Ver-
legern namentlich landwirthschaftlicher Werke
sei dieselbe hiermit als eines der wirksamsten
Mittel zur Bekanntmachung an gelegentlich em-
pfohlen.

Mag Cohen & Sohn in Bonn.

[3000.] Inserate

in der bei mir erscheinenden Zeitung
Das neue Hamburg

(pr. Petitzeile 2 1/4 \mathfrak{M})
haben sehr guten Erfolg, da dieselbe vorzugs-
weise einen gebildeten Leserkreis hat.

Die besseren Erscheinungen der Literatur
werden in dieser Zeitung eingehend besprochen.
Ich bitte mir zu diesem Behuf

Recensionsexemplare

für die Redaction zu senden.

Otto Meißner in Hamburg.

[3001.] Inserate

für die
Süddeutsche Zeitung

in Frankfurt a. M.

erbitten wir ausschließlich durch unsern Com-
missionär, Herrn Ernst Keil in Leipzig, und
berechnen im Hauptblatt die Petitzeile von
50 Buchstaben oder deren Raum mit 6 Kreuzer
rheinisch.

Expedition der Süddeutschen Zeitung
in Frankfurt a. M.

[3002.] Die

Hannoversche Tagespost

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur An-
kündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der
Rubrik „Vom Büchertische“ bespricht sie
die für das gebildete Publicum interessanten
neuen literarischen Erscheinungen, und bei der
Verbreitung, welche das Blatt im Norden
Deutschlands, insbesondere im Königreich Han-
nover, erlangt hat, kann unsere kurze und bün-
dige Besprechung auf einen großen Leserkreis
rechnen.

Zusendungen jeder Art vermittelt die Hets-
wing'sche Hofbuchhandlung in Hannover.

[3003.] Das in Frankfurt a. M. unter Lei-
tung des Herrn Gregory Ganesco in fran-
zösischer Sprache täglich erscheinende Journal
„L'Europe“

erfreut sich seit seinem kurzen Bestehen einer
außergewöhnlich starken Verbreitung in allen
Ländern Europa's und dürfte sich daher zu
Ankündigung neuer Verlagswerke ganz beson-
ders eignen.

Inserate werden billiger berechnet. Bei
mehrmaligen Einrückungen erhöhter Rabatt.
Briefe werden franco unter der Adresse Ad-
ministration des Journals „L'Europe“, Zeit 66
in Frankfurt a. M. erbeten.

[3004.] Inserate

in hier erscheinende Zeitungen und Tageblätter,
welche immer von gutem Erfolge sind, werden
von uns stets prompt besorgt und den Herren
Verlegern in laufende Rechnung notirt; wo
unsere Firma allein erwähnt wird, tragen wir
außerdem bei den meisten Blättern einen Theil
der Insertionskosten. Für den Verlag der In-
seratgeber werden wir uns besonders thätig
verwenden und bitten, unsere Firma bei Ver-
gebung Ihrer Inserate anderwärts auch mit-
erwähnen zu lassen.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstb.
in Augsburg.

[3005.] Den Herren Verlegern medizini-
scher Schriften empfehle ich zu schneller
und erfolgreicher Bekanntmachung die in
meinem Verlage erscheinende

Prager medizinische Wochenschrift.

Organ des Vereins praktischer Aerzte.

Hauptredacteur: Dr. Jos. Kaulich.

Gr. Median Quart. Ganzjähr. Pränume-
rationspreis für Oesterreich 8 fl., ausserhalb
Oesterreich 5 1/2 \mathfrak{M} .

deren 8. Seite aufnahmefähigen Inseraten
gewidmet ist. Ich stelle die Gebühren von
10 Nkr. oder 2 \mathfrak{M} pr. 4spaltige Petitzeile,
sowie Stempelbetrag den mir befreundeten
Handlungen in laufende Rechnung.

Mit aller Achtung ergebenst

Prag.

F. A. Credner.